

Informationen für Jugendliche

Deine alternative Berufsausbildung

Außerbetriebliche Berufsausbildung (BaE)



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

Erwirb deinen Berufsabschluss

Die Schule ist vorbei und du weißt was du beruflich machen möchtest. Deine Bemühungen um eine betriebliche Ausbildungsstelle waren jedoch bislang nicht erfolgreich? Dein betriebliches Ausbildungsverhältnis wurde vorzeitig gelöst?

Mit der außerbetrieblichen Berufsausbildung (**BaE**) bietet sich dir eine Alternative, um deinen Wunsch nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung verwirklichen zu können. Die Ausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung soll dir die Aufnahme, Fortsetzung sowie den erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung ermöglichen.



Das bietet dir die BaE:

- du erhältst fachtheoretische und fachpraktische Unterstützung
- Nachhilfe in Theorie und Praxis
- Unterstützung zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten oder auf deine Zwischen- und Abschlussprüfung
- Unterstützung bei Alltagsproblemen oder bei Problemen mit Ausbilderinnen bzw. Ausbildern, Lehrkräften und Eltern

Beim Bildungsträger steht dir ein erfahrenes Team an Ausbilderinnen und Ausbildern, an Lehrkräften und Sozialpädagoginnen und -pädagogen zur Seite. Ihr entwickelt gemeinsam deinen ganz persönlichen Förderplan und individuellen Ausbildungsverlauf.

Profitiere von der BaE:

- du erwirbst einen Berufsabschluss
- die Maßnahme zahlt die Bundesagentur für Arbeit
- du hast Anspruch auf eine Ausbildungsvergütung und bist sozialversichert
- gegebenenfalls können dir Fahrkosten erstattet werden



DAS SOLLTEST DU WISSEN:

Du kannst teilnehmen, wenn du die Schulpflicht erfüllt und noch keine berufliche Erstausbildung absolviert hast oder dein Ausbildungsverhältnis vorzeitig gelöst wurde.

Der Bildungsträger schließt einen Ausbildungsvertrag mit dir ab und übernimmt damit die Pflichten eines Ausbildungsbetriebes. Deine Ausbildung findet in den Werkstätten des Bildungsträgers oder in Zusammenarbeit mit einem anerkannten Ausbildungsbetrieb statt. Wie alle Auszubildende besuchst du die Berufsschule.

Interessiert?

Sprich einfach mit deiner Berufsberaterin oder deinem Berufsberater bzw. deiner Ansprechperson im Jobcenter über die Möglichkeiten. Diese können dich für eine Teilnahme vorschlagen.



[www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/
ausbildung/ausbildung-vorbereiten-unterstuetzen](http://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/ausbildung/ausbildung-vorbereiten-unterstuetzen)



Herausgeberin

Bundesagentur für Arbeit,

90327 Nürnberg

Zentrale – Produktentwicklung SGB III

Februar 2022

www.arbeitsagentur.de



Einfach QR-Code mit
Smartphone scannen.

Ausbildungsbeginn | 08.08.2022

Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)

Das Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie (BZI) bietet für Sie im Auftrag des Jobcenters Remscheid folgende Berufsausbildungsmöglichkeit an:

Fachkraft für Metalltechnik – Zerspanungstechnik

... fertigt Werkstücke mit spanabhebenden Fertigungsverfahren, z.B. Fräsen, Schleifen oder Drehen.

Fachkräfte für Metalltechnik finden Beschäftigung in Betrieben der metallbearbeitenden Industrie z.B.

Drehereien, im Maschinen-, Geräte- oder Fahrzeugbau und im Metallbau.

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Abschluss:

IHK-Facharbeiterabschluss zur Fachkraft für Metalltechnik

Personenkreis:

An der außerbetrieblichen Berufsausbildung können, unabhängig von der erreichten Schulbildung, Jugendliche und junge Erwachsene ohne berufliche Erstausbildung teilnehmen, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und auf eine außerbetriebliche Einrichtung angewiesen sind.

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Ausbildungsmaßnahme wird durch das Jobcenter Remscheid finanziert. Teilnehmen können daher auch nur solche Interessenten, die sich im Leistungsbezug des Jobcenters Remscheid befinden und durch dieses dem Ausbildungsprojekt zugewiesen werden.



Berufsbildungszentrum
der Industrie
Kompetenzzentrum Technik und
Wirtschaft Remscheid



So finden Sie uns:

Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und
Elektroindustrie GmbH
Wüstenhagener Str. 18 - 26
42855 Remscheid

Öffentliche Verkehrsmittel:

Vom Hauptbahnhof Remscheid mit der Bus-Linie 654 bis
zur Haltestelle Bökerhöhe. Das BZI befindet sich direkt
gegenüber der Bushaltestelle auf der anderen
Straßenseite.



Information und Beratung:

Frau Stefanie van Walsem

Telefon: 02191 / 9387 - 251

Mail: s.vanwalsem@bzi-rs.de

Telefon: 02191 / 9387 - 100

Mail: info@bzi-rs.de

www.bzi-rs.de